

## B-Trainerausbildung des DTB

**Termin (Ort):** Di, 03.04.2012, 9<sup>00</sup> -12<sup>15</sup> Uhr (Frankfurt)  
**Referent:** Dr. Miriam Hilgner-Recht



**Auftraggeber**  
Bundesinstitut für Sportwissenschaft  
Technische Universität Darmstadt

**Projektdurchführung**  
Technische Universität Darmstadt

**Wissenschaftliche Leitung**  
Prof. Dr. F. Hänsel (Sportpsychologie)  
Prof. Dr. J. Wiemeyer (Trainingswiss./  
Sportinformatik)  
Prof. Dr. K.-H. Bette (Sportsoziologie)  
Prof. Dr. F. Bockrath (Sportpädagogik)

**Projektbegleitung**  
Projektbeirat (Vertreter aus  
Sportwiss., -praxis und -institutionen)

Frank Hänsel<sup>1</sup>, Eric Kappes<sup>1</sup>, Christian Schulz<sup>1</sup>, Sven Werkmann<sup>1</sup>,  
Miriam Hilgner-Recht<sup>1</sup>, Christian Simon<sup>1</sup>, Sören D. Baumgärtner<sup>2</sup>,  
Karl-Heinrich Bette<sup>1</sup>, Franz Bockrath<sup>1</sup> & Josef Wiemeyer<sup>1</sup>

Technische Universität Darmstadt, <sup>1</sup>Goethe-Universität Frankfurt am Main

### QuATraS

## Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht

Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 1

## Übersicht

Einführung

**Was ist Qualität?**  
Brainstorming und Diskussion: Trainings- und Wettkampfqualität im leistungsorientierten Nachwuchssport

Projektvorstellung „QuATraS“

**Ausgangslage, Problemendarstellung und theoretische Grundlagen**  
**Methoden der Datenerhebung und -verarbeitung**  
**Zwischenergebnisse**  
**Zusammenfassung**

Diskussion und Evaluation

Literatur

Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 2

## Einführung

**Was ist Qualität?**

- im **allgemeinen Sprachgebrauch**: die Gesamtheit der charakteristischen Eigenschaften (einer Sache, einer Person), Wert, Güte einer Sach- oder Dienstleistung (vgl. z. B. Duden)
- im **Qualitätsmanagement**: in welchem Maße ein Produkt (Ware oder Dienstleistung), ein System oder ein Prozess den bestehenden Anforderungen entspricht (Norm EN ISO 9000:2005): Struktur- Prozess- und Ergebnisqualität
- im **Dienstleistungsbereich**: (Kunden-, Patienten-, Arbeitnehmer-) Zufriedenheit als Indikator für Qualität
- „VROEIJENSTYIN (1991) meint: 'Es ist Zeitverschwendung, Qualität definieren zu wollen' ..., denn Definition von Qualität ist **interessenabhängig**' (Harvey & Green, 2000, S. 36)
- im **Bildungskontext**: Bewertung der Qualität ist abhängig von (z. B. Harvey & Green, 2000; Honig, 2002):
  - Perspektive
  - Kontext
  - objektiven Kriterien und subjektiven Sichtweisen

→ **Ansatz des Forschungsprojektes und der Fortbildung: subjektive Sichtweisen von Athleten und Trainern zu Trainings- und Wettkampfqualität / repräsentiert durch einprägsame „kritische“ Ereignisse**

(vgl. z. B. Brand, 2006; Harvey & Green, 2000; Jacob & Bengel, 2000; Strauss & Weinlich, 1996)

Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 3

## Kritische Ereignisse als Indikatoren für Qualitätsaspekte aus subjektiver Sicht

**Kritische Ereignisse**

- **stressreiche Ereignisse**
  - sowohl positiver als auch negativer Natur
  - die bedeutsame Veränderungen herbeiführen
  - die als Einschnitt bewertet werden
- **bedeutsame Ereignisse im Kontext von**
  - **Wettkämpfen** (z. B. Umweltfaktoren, Gegner-, Team-, Zuschauer-verhalten, Erfolgsaussichten usw.)
  - **Trainingsprozessen**, z. B.
    - physische und psychische Aspekte (z. B. Verletzungen, Übertraining, Essstörungen, motivationale und emotionale Aspekte usw.)
    - soziale Aspekte (z. B. Trainerwechsel, Konflikte mit Bezugsgruppen oder -personen, Rollenkonflikte, Medieneinflüsse usw.)
    - strukturelle und organisationale Bedingungen (z.B. soziale Situation von Trainer und Athlet, Doppelbelastung Ausbildung/Leistungssport usw.)
  - **außersportlichen Bereichen** (z. B. Konflikte in Schule, Familie, Freundeskreis, im Bereich sportexterner Freizeitinteressen usw.)

(vgl. z. B. Bette & Neidhardt, 1985; Filipp, 1995, S. 6ff; Kröger, 1987, S. 56ff, S. 148ff; Oerter, 1998, S. 75ff; Wippert, 2008, S. 13ff)

Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 4

## Brainstorming – Expertenbefragung Turnen

Bitte ergänzen Sie auf den Karteikarten **persönliche Angaben**, um die **Aussageperspektive** einschätzen zu können:

Geschlecht:  weiblich  männlich    Alter: \_\_\_\_\_ Jahre  
 Sportart:  Gerätturnen  Trampolinturnen  Rhyth. Sportgymnastik  Sonstige: \_\_\_\_\_  
 Trainingsgruppe(n): Altersbereich(e): \_\_\_\_\_    Qualifikationsniveau: \_\_\_\_\_

Bitte notieren Sie auf 2 Karteikarten jeweils 1 Stichwort zu den folgenden Fragen:

1. Welches **Schlüsselergebnis** (Qualitätsaspekt) ist aus Ihrer persönlichen Sicht am **bedeutsamsten** für die **Leistungsentwicklung im Training** von Nachwuchsathleten in Ihrer Sportart?
2. Welches **Schlüsselergebnis** (Qualitätsaspekt) ist aus Ihrer persönlichen Sicht am **bedeutsamsten** für die **Leistungsentwicklung im Wettkampf** von Nachwuchsathleten in Ihrer Sportart?

→ **Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Überlegen Sie nicht lange und denken Sie daran, diejenige Antwort auszuwählen, die aus Ihrer Sicht als Experte am besten zur Frage passt!**

Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 5

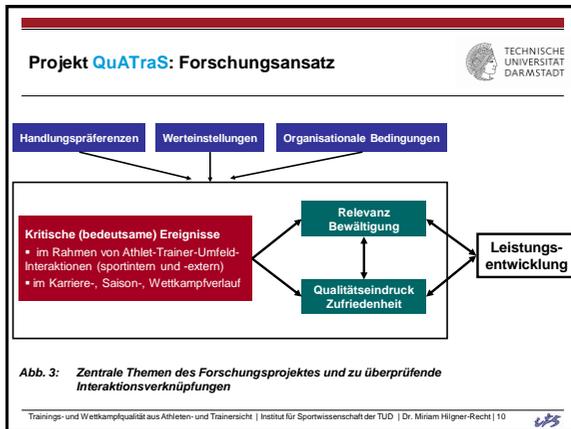
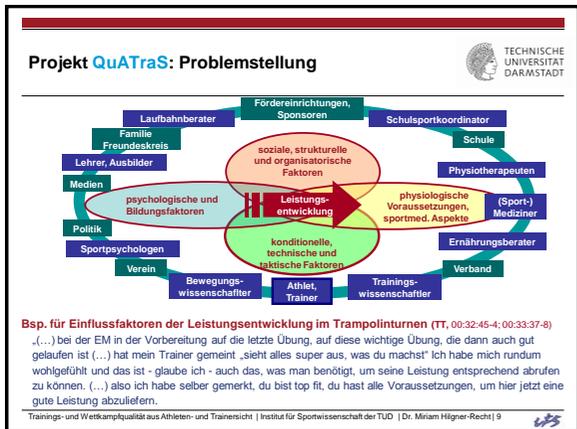
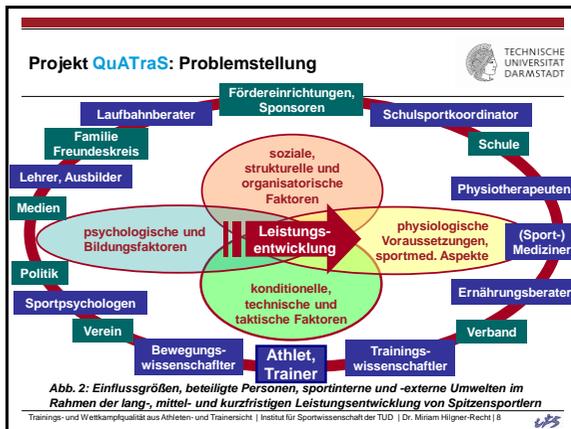
## Brainstorming – Ideen sammeln

**Was kennzeichnet für die Lehrgangsteilnehmer Trainings- und Wettkampfqualität im Nachwuchsleistungssport?**

- **Ideen sammeln und ordnen**
  - Teilnehmer stellen ihre Ideen vor ohne dass diese diskutiert werden.
  - Keine verbale oder nonverbale Kritik oder Bewertung während der Phase der Ideensammlung.
  - Frei mit den Gedanken spielen (Quantität vor Qualität).
  - Es gibt keine falschen Ideen, Vorschläge, Einfälle.
  - Das Ziel sind möglichst viele Ideen.
  - Teilnehmer ordnen ihre Karteikarten nach Referenzdimensionen (Selbstbezug, Trainer, Sportakteure, Sportsystem, Soziales Umfeld)
- **Diskussion**  
Rangfolge der genannten Aspekte nach ihrer Relevanz für die Leistungsentwicklung in Training/WK
- **Referenz**  
Vorstellung der Expertenmeinung aus anderen Sportarten und aus dem Trampolinturnen: Vorstellung des Forschungsprojektes „QuATraS“ und erste Ergebnisse



Trainings- und Wettkampfqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 6



### Projekt QuATraS: Untersuchungskonzeption



#### Versuchsplan:

- **interdisziplinäre Gesamtprojektkonzeption** unter Einbindung der Disziplinen Sportpsychologie, -soziologie, -pädagogik, Trainings-/Bewegungswissenschaft, Sportinformatik
- **Qualitativer und quantitativer Forschungsansatz: problemzentrierte Interviews, Medienrecherchen**, sportpädagogische Vertiefungsinterviews, Untersuchung von (Nicht-)Übereinstimmung zwischen Trainer und Athlet im Qualitätserleben, trainingsbegleitende Einzelfallanalysen, soziologische Strukturanalysen
- **Laufzeit: 4 Jahre** (2009 - 2012) + x für den Transfer der Ergebnisse in die Praxis
- **3-phasiger Aufbau:**
  - interdisziplinäre **Exploration** des Forschungsfeldes
  - **Validierung** der Ergebnisse
  - **Ableitung und Evaluation** von Interventionen

(vgl. BISP, 2008, S. 4; IFS der TU Darmstadt, 2008, S. 11ff)

Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 13

### Datenauswertung – Datenbank zusammenfassende und strukturierende Inhaltsanalyse



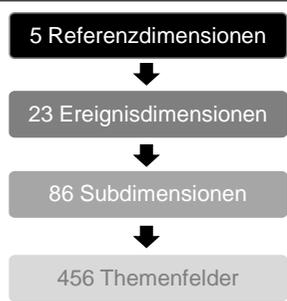
Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 14

### Systematik kritischer Ereignisse im Nachwuchsleistungs- und Spitzensport aus der Sicht von Athleten und Trainern



Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 15

### Systematik kritischer Ereignisse im Nachwuchsleistungs- und Spitzensport aus der Sicht von Athleten und Trainern



Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 16

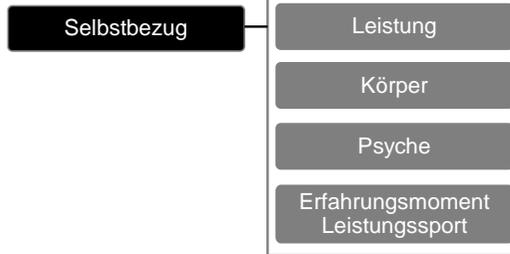
### Referenzdimensionen



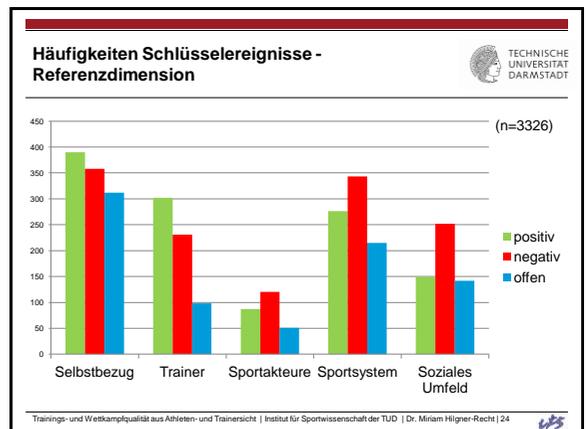
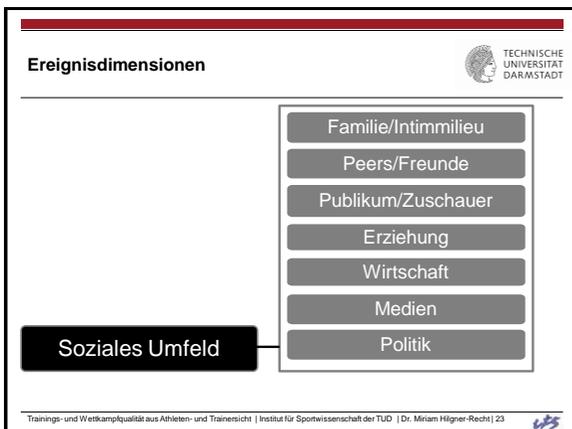
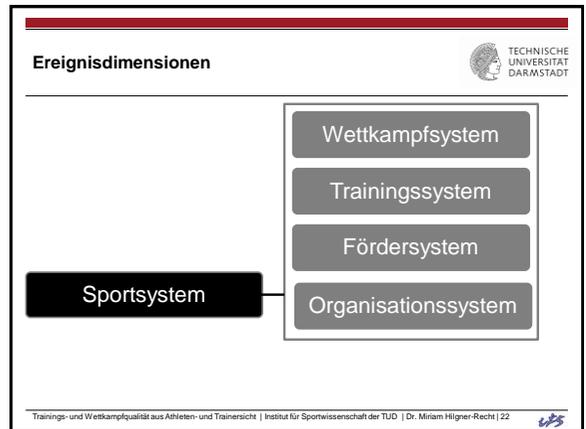
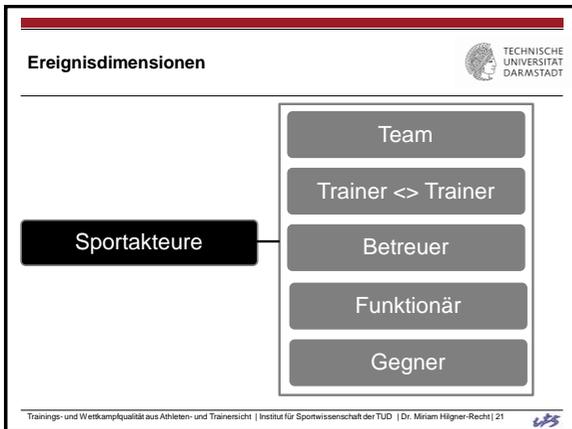
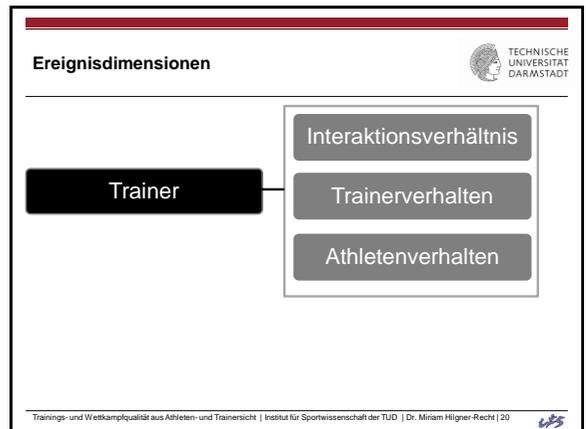
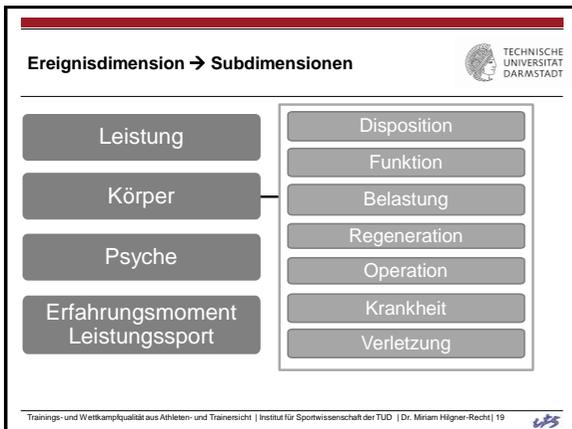
- Selbstbezug
- Trainer
- Sportakteure
- Sportsystem
- Soziales Umfeld

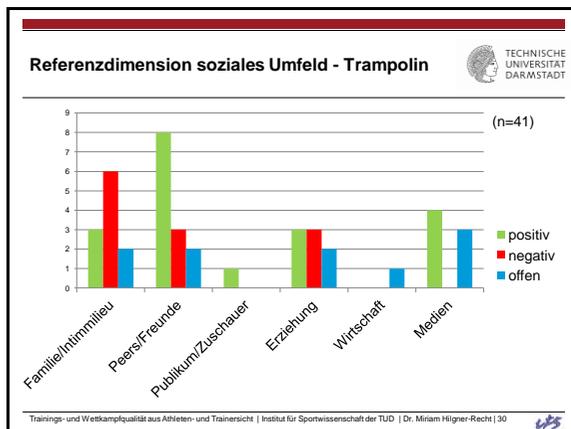
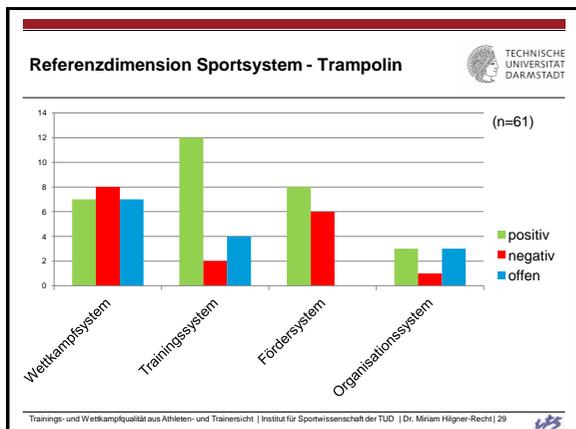
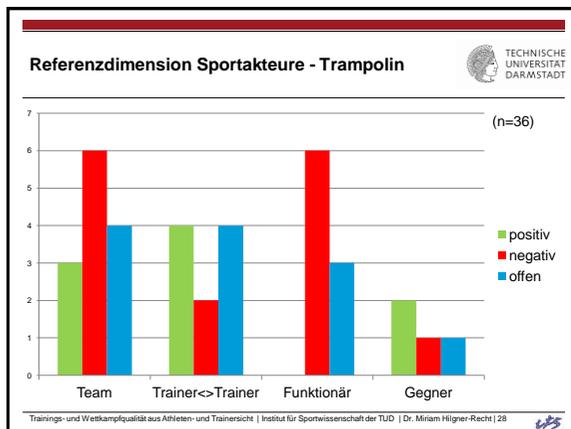
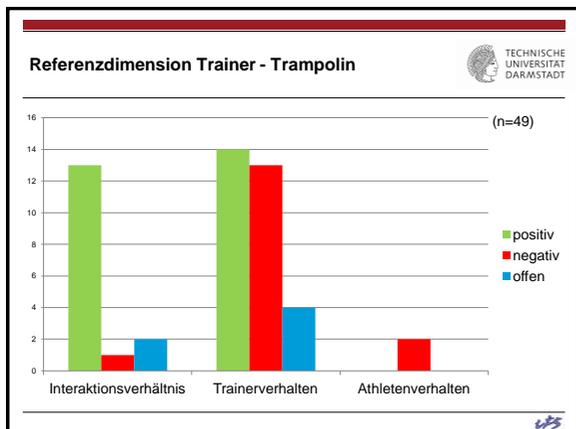
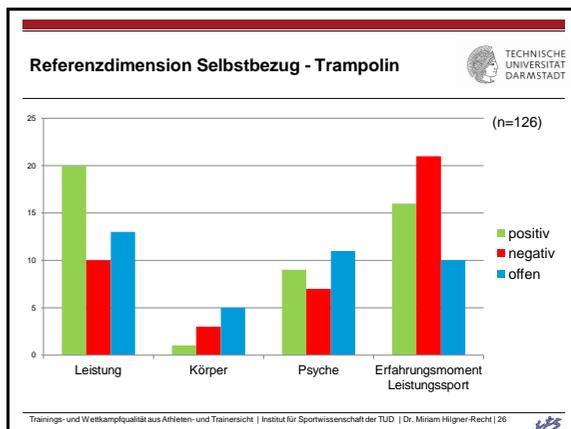
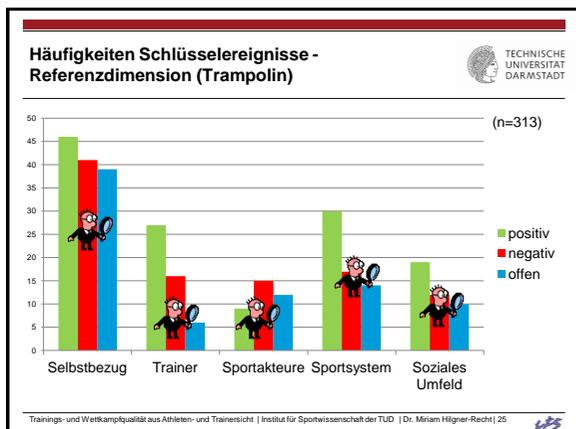
Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 17

### Referenzdimension → Ereignisdimensionen



Trainings- und Wettkampffqualität aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 18





## Diskussion



### Fazit

- Sehen Sie Handlungsbedarf, den Umgang mit Kritischen Ereignissen systematisch zu trainieren?
- Falls ja: Wie könnte so ein Training aussehen?

### Fallbeispiel?

Diskussion zum Umgang mit Kritischen Ereignissen



Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 31



## Evaluation und Diskussion



### Blitzlicht, Feedback

- Bitte äußern sich reihum zu einer der folgenden Impulsfragen:

- Aus welchen Lehrgangsinhalten und Vermittlungsformen konnten Sie am meisten mitnehmen?
- Welche Inhalte und Vermittlungsformen wurden als wenig gewinnbringend wahrgenommen?
- Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

### Regeln für das Blitzlicht:

- Vor jeder Blitzlicht-Runde schreiben die Teilnehmer Stichpunkte auf eine Karte
- Jeder hat die Möglichkeit sich zu äußern, keiner ist gezwungen sich zu äußern!
- Jeder sagt nur einen Satz!
- Die Beiträge werden nicht kommentiert und diskutiert!

10. Februar 2012 | Fachbereich 03 | Institut für Sportwissenschaft | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 32



## Literatur



- Bette, K.-H. & Neidhardt, F. (1985). *Förderungseinrichtungen im Hochleistungssport*. Schorndorf: Hofmann.
- BISP (2008). *Ausschreibung eines Forschungsprojekts im Rahmen des Forschungsprogramms für das Wissenschaftliche Verbundsystem im Leistungssport (WVL) „Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht“*. Zugriff am 15. August 2009 von [http://www.bisp.de/nn\\_15924/SharedDocs/Downloads/Ausschreibungen/Ausschreibung\\_WVL\\_Trainings\\_Wettkampfgüte.pdf?templateId=raw.property=publicationFile.pdf](http://www.bisp.de/nn_15924/SharedDocs/Downloads/Ausschreibungen/Ausschreibung_WVL_Trainings_Wettkampfgüte.pdf?templateId=raw.property=publicationFile.pdf)
- Brand, S. (2006). *Zur Rolle der subjektiven Trainingsqualität im Leistungssport – eine mehrdimensionale Untersuchung am Beispiel von Ausdauerarten*. Dissertationsschrift, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main. Abgerufen am 28.03.2009 von <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/volltexte/2007/3753/>
- Fillipp, S.-H. (1995). *Kritische Lebensereignisse*. Weinheim: PVU.
- Harvey, L. & Green, D. (2000). Qualität definieren. Fünf unterschiedliche Ansätze. *Zeitschrift für Pädagogik*, 41 (Beihft), 17-39.
- Honig, M.-S. (2002). *Zur Konzeptualisierung pädagogischer Qualität*. Arbeitspapiere des Zentrums für sozialpädagogische Forschung der Universität Trier (Forschungsstelle des Fachbereichs I – Pädagogik), Arbeitspapier II – 01. Abgerufen am 12.09.2011 von [http://www.uni-trier.de/fileadmin/tb1/prof/PAD/SP2/Arbeitspapiere/Arbeitspapier7\\_Die\\_Konzeptualisierung\\_paedagogischer\\_Qualitaet.pdf](http://www.uni-trier.de/fileadmin/tb1/prof/PAD/SP2/Arbeitspapiere/Arbeitspapier7_Die_Konzeptualisierung_paedagogischer_Qualitaet.pdf)

Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 33



## Literatur



- IFS der TU Darmstadt (2008). *Projektantrag Bundesinstitut für Sportwissenschaft: 2. Bewerbungsstufe zur Ausschreibung Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht*. Unverf. Projektantrag, Technische Universität Darmstadt, Institut für Sportwissenschaft, Darmstadt.
- Jacob, G. & Bengel, J. (2000). Das Konstrukt Patientenzufriedenheit: Eine kritische Bestandsaufnahme. *ZKPP*, 48, 280-301.
- Kröger, C. (1987). *Zur Drop-out-Problematik im Jugendleistungssport: eine Längsschnittuntersuchung in der Sporthart Volleyball*. Frankfurt a. M.: Deutsch.
- Lamnek, S. (2005). *Qualitative Sozialforschung*. Weinheim: Beltz Psychologie Verlags Union.
- Oerter, R. (1998). Kinder und Hochleistungssport aus entwicklungspsychologischer Sicht. In R. Daugs, E. Ernich & C. Igel (Hrsg.), *Kinder und Jugendliche im Leistungssport* (S. 69-86). Schorndorf: Hofmann.
- Strauss, B. & Weinlich, B. (1996). Die Sequentielle Ereignismethode – ein Instrument der prozessorientierten Messung von Dienstleistungsqualität. *Der Markt*, 35 (1), 49-58.

Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 34



## Literatur



- Steinle, B. (2009a, 26. Juli). *Selbstbewusst in die letzte Anzug-WM*. Zugriff am 01. August 2009 von <http://www.faz.net/s/Rub9CD731D06F17450CB398E001000DD173/Doc-ED4003A2D882348D3B35493338EA9EF06-ATpl-Ecomon-Scotent.html>
- Steinle, B. (2009b, 2. August) *Starke Leitfiguren*. Zugriff am 03. August 2009 von <http://www.faz.net/s/Rub31BAF3CC293542EBAD4C45D7027BF394/Doc-EBC2EBFB24C414A1FA8DEF53AAE974DE6-ATpl-Ecomon-Scotent.html>
- Steinle, B. (2009c, 26. Juli). *Starthilfe für Freilistenschwimmer*. Zugriff am 01. August 2009 von <http://www.faz.net/s/Rub31BAF3CC293542EBAD4C45D7027BF394/Doc-E0A0458A3BEA5427591AC9987599069BE-ATpl-Ecomon-Scotent.html>
- Strategieausschuss des WVL (2008). *Langfristiges strategisches Forschungsprogramm für das Wissenschaftliche Verbundsystem im Leistungssport 2008 – 2016*. Zugriff am 15. August 2009 von [http://www.bisp.de/chn\\_051/nn\\_16256/SharedDocs/Publicationen/sonstige\\_Publicationen\\_Ratgeber/Forschungsprogramm\\_WVL\\_templateId=raw.property=publicationFile.pdf](http://www.bisp.de/chn_051/nn_16256/SharedDocs/Publicationen/sonstige_Publicationen_Ratgeber/Forschungsprogramm_WVL_templateId=raw.property=publicationFile.pdf)
- Wippert, P.-M. (2008). *Kritische Lebensereignisse in Karriereverläufen: Risiko und Intervention. Untersuchungen an Spitzensportlern, Tänzern und Musikern*. Habilitationsschrift, Universität Köln, Lehrstuhl für Sport und Gesundheitsförderung, Köln.

Trainings- und Wettkampfgüte aus Athleten- und Trainersicht | Institut für Sportwissenschaft der TUD | Dr. Miriam Hilgner-Recht | 35

